

An den  
Vorsitzenden des Ausschusses für Wirtschaft, Forschung und Technologie  
über den  
Vorsitzenden des Hauptausschusses  
über den  
Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über Senatskanzlei - G Sen -

1020

### **Erläuterungen zur Funktionenübersicht (Einnahmen)**

**Vorgang:** 27. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Forschung und Technologie am 26. August 2013  
**Berichtsnummern: 3 und 4**

Der Ausschuss für Wirtschaft, Forschung und Technologie hat in seiner oben bezeichneten Sitzung Folgendes beschlossen:

„Die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung  
wird aufgefordert, dem Ausschuss für Wirtschaft, Forschung und Technologie rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 13 am 27. September 2013 einen Bericht zu folgenden Fragen vorzulegen:

1. Woraus ergeben sich die Absenkungen im Bereich der Arbeitsmarktpolitik?
2. Warum liegt der Ansatz für 2015 deutlich unter dem Ansatz für 2014?“

#### **Beschlussvorschlag:**

Ich bitte, den Beschluss mit dem nachstehenden Bericht als erledigt anzusehen.

Hierzu wird berichtet:

zu 1.:

Die Absenkungen im Bereich der Arbeitsmarktpolitik sind ausschließlich auf Kapitel 1330, Einnahmetitel 27292 –Zuschüsse der EU aus dem ESF für konsumtive Zwecke (Förderperiode 2007 – 2013)-, der die Funktionskennzahl 253 erhalten hat, zurückzuführen. Die Absenkung ergibt sich dort wiederum aus der Ziffer 11 der Erläuterungen (s. Seite 93 des Entwurfs des Doppelhaushaltsplans 2014/2015), wonach für 2013 einmalig Erstattungen von 25.000.000 € von der EU für in Vorjahren vom Land Berlin geleistete Ausgaben erwartet werden.

zu 2.:

Der Grund liegt in dem Auslaufen der EU-Förderperiode 2007 bis 2013. EU-Mittel dieser Förderperiode dürfen nach der n+2-Regel auch noch bis 2015 ausgegeben werden. Mithin kann unser Haus auch noch bis 2015 entsprechend EU-Mittel vereinnahmen. Der Anteil ist aber in 2015 wesentlich geringer, weil 2014 bereits die neue Förderperiode 2014 bis 2020 beginnt und die Erstattungen aus der lfd. Förderperiode daher sinken werden (s. auch Einnahmen bei Kapitel 1320, Titel 27297 von 40,8 Mio. € in

2014 auf 19,6 Mio. € in 2015 (Seite 39 des Entwurfs des Doppelhaushaltsplans 2014/2015) und bei Kapitel 1330, Titel 27102 von 26,7 Mio. € in 2014 auf 0,0 Mio. € in 2015 (Seite 92 des Entwurfs des Doppelhaushaltsplans 2014/2015)).

Das Ist 2012 war insbesondere deshalb so hoch, weil in den Kapiteln 1320 und 1330 (Titel 27297) hohe Erstattungen von der EU aus in Vorjahren geleisteten Ausgaben realisiert wurden.

In Vertretung

Henner B u n d e

.....  
Senatsverwaltung für Wirtschaft,  
Technologie und Forschung